



NEUES VIDEO VON "PATRIA BERLIN"

Wirtschaftskrise – der Mittelstand rebelliert!

Die durch den Lockdown induzierte Wirtschaftskrise trifft vor allem den Mittelstand und die kleinen Leute. Von den Altparteien wird wieder nur Augenwischerei betrieben. Der Lockdown sei sofort zu beenden, fordert die AfD seit Wochen. Und nicht nur das: Das Absenken der Mehrwertsteuer ist nicht nur temporär, sondern dauerhaft zu machen. Dies und vieles mehr in der heutigen Ausgabe von „Patria Berlin“.



Chaos USA: Was deutsche

Medien verschweigen

Amerika brennt. Wütende Mobs zünden ganze Straßenzüge an, plündern Geschäfte, erschlagen weiße Passanten auf der Straße. Es ist wie aus einem Horrorfilm. Nur komisch, dass die ARD, das ZDF und die anderen deutschen „Leitmedien“ das alles ganz anders sehen. In der neuen Folge von Patria TV mit Ferdinand und Vadim gibt es den Durchblick auf die Ereignisse in den USA. Ist Rassismus wirklich ein Problem der Polizei dort? Oder wird hier etwas instrumentalisiert, um eine Agenda zu bedienen?



Video von „Patria Berlin“: Verflossene Liebe

Ein gebrochenes Herz, eine Flasche Wein. Ein junger Mann schlendert angetrunken in Berlin-Mitte durch die Straßen. Ziellos, hilflos, zornig. Was macht er vor dem Konrad-Adenauer-Haus, der Zentrale der Union?



Patria Berlin: Der schönste Bundestagsabgeordnete bei JA-TV

Linksextreme schießen auf dem Weg zur Stuttgarter Querdenken 711-Demo Teilnehmer nieder (siehe diesen emotionalen Bericht zur Tat) und keinen juckt es. Die SPD schachert sich gut dotierte Posten zu und lacht dem Steuerzahler ins Gesicht. Jan Nolte, Abgeordneter der AfD im Deutschen Bundestag, berichtet aus dem Studio der Jungen Alternative über das Postengerangel rund um das Amt des Wehrbeauftragten, den desolaten Zustand der Bundeswehr und warum die AfD für die Wehrpflicht plädiert. Vadim und Ferdinand von JA-TV mit einer neuen Folge von Patria Berlin.



Patria Talk: Warum Familie toll und Mami die Beste ist

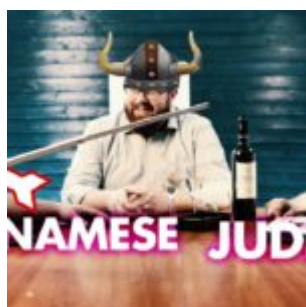
Den Deutschen wird vom steuerfinanzierten Rundfunk permanent eingeredet, dass Kinder kriegen schlecht ist. Man macht mittlerweile sogar Werbung für die freiwillige Sterilisation. Gegen den Trend sitzen bei JA TV die Jungs und Mädels der Jungen Alternative und sprechen über den Wert der Familie, ihre Eltern, ihre Kinder oder die Kinder, die sie noch haben wollen. Passend zum Muttertag geht es in der neuen Folge Patria Berlin um die Freuden der Mutterschaft, warum Mami die Beste ist und weshalb es toll ist, wenn man eine große Familie hat.



Patria Talk: Flinkfeed und Nacktwandern im Harz

Fritzfeed, die lustige und bissige Netzseite, steht seit einigen Tagen enorm unter Feuer. In NRW äußerten sich nicht nur die Union, sondern sogar der Verfassungsschutz zur angeblichen „Hetzseite“ aus dem AfD-Umfeld. Laut VS sei sie sogar verfassungsfeindlich und rechtsextrem, weil sie Kritik am Feminismus übe und Islam mit „Islamismus“ gleichsetze. Verrückt für eine Seite, die erst wenige Wochen online war,

aber scheinbar viel gelesen wurde und sich jetzt in „Flinkfeed“ umbenannt hat. Die Jungs und Mädels von Patria Berlin haben sich mit dem Jugendportal befasst und fanden viel zum Lachen und Schmunzeln.



Patria **Berlin:** **Kulturübergreifendes** **Sauphieren zu Pessach**

Wo treffen sich ein Jude, ein Vietnamese und ein Russlanddeutscher? In der JA!

So klingen nicht nur Witze, sondern eben auch die Realität in der Jugendorganisation der AfD. Die Jungs von Patria Berlin tauschen sich unter Wahrung des Sicherheitsabstands mit Artur Abramovych von der JAfD (Bundesvereinigung Juden in der AfD, siehe auch sein aktuelles Interview auf Achgut) darüber aus, warum in der laut deutschen Medien ausländerfeindlichsten Partei Deutschlands überproportional viele Ausländer sind, was das mit Prenzlauer Berg zu tun hat und warum Juden (und auch alle anderen, die kein Corona wollen) trotzdem lieber nicht in Neukölln leben. Außerdem gibt es eine Einführung zu Pessach/Passah, zur Notwendigkeit des Sauphierens im Judentum sowie zu israelischem Wein (und israelischen Mädels). Und das alles begleitet von Alkoholkonsum. Prost!



Patria Berlin: Wir wollen an Deutschlands Zukunft glauben

Deutschlands Probleme sind vielfach hausgemacht. Manchmal wird der patriotische Aktivist durch einen Anflug von Pessimismus gebremst. Die Jungs von Patria Berlin erinnern uns in ihrem neuesten Video daran, dass man das Ziel nicht aus den Augen verlieren sollte.

In Krisenzeiten entstehen auch Chancen und Möglichkeiten zur Verbesserung und Veränderung der Lage. Auch wenn es manchmal schwer ist, soll man die Hoffnung und den Glauben nicht verlieren.

Es schickt sich nicht für einen Patrioten, dass er die Flinte ins Korn wirft, wenn es schwer wird. Ihr sollt an Deutschlands Zukunft glauben, an eures Volkes auferstehen! Lasst den Jungs ein Abo da!



„Patria Berlin“: Trotz Krise – wir bleiben optimistisch

Steuererlasse, Rundfunkbefreiung, unbürokratische Direkthilfen. Die Jungs von „Patria Berlin“ haben einige Vorschläge, wie die aktuelle Krise wirtschaftlich besser abgefedert werden kann.

Viele Menschen stehen nun vor den Ruinen ihres Lebens, obwohl sie nicht krank sind. Selbstständige leiden enorm unter den Ausgangsbeschränkungen und dem totalen Abschalten des öffentlichen Lebens.

Kaum jemand hat keinen Bekannten im näheren Umfeld, der nicht in Zeitarbeit geht oder seinen Laden dicht machen musste. Mieten müssen trotzdem gezahlt werden, während die Regierung in Berlin schnelle Abhilfe verspricht.

Aber viele ahnen bereits, dass die „Hilfe“ ein bürokratischer Alptraum sein und viel zu spät kommen wird. Beim Licht der ersten Sonnenstrahlen des Frühlings machen die Jungs aus Berlin uns allerdings auch Mut, denn die Krise hat den Blick für offensichtliche Wahrheiten geöffnet.

Schauen Sie selbst!



„Patria Berlin“ #5: Bagdad Bahn in Corona Berlin

Sie senden aus dem linksgrün versiffen Berlin. Ferdinand und Vadim von der Jungen Alternative sorgen in ihrem Format „Patria Berlin“ wieder für gute Unterhaltung im Angesicht der Apokalypse. Diesmal geht es um die peinliche Propaganda des Öffentlich-Rechtlichen, Corona-Panik und den alltäglichen Wahnsinn in der Bundeshauptstadt. Die Bagdadbahn verläuft durch Berlin Mitte. Inmitten der dystopischen Landschaft der Stadt funken die Jungs ein kleines Signal der Freiheit und des Humors in den Rest der Republik. Da bleibt oft kein Auge trocken.



„Patria Berlin“: Die Kommunisten sind wieder da!

Sie sind jung, humorvoll und so deutsch wie Nasi-Goreng und Vodka. Die Rede ist von Ferdinand und Vadim, die im neuen patriotischen Format „Patria Berlin“ die skurrilsten Ereignisse dieser BRD mit Charme und schwarzem Humor kommentieren.

Das Videoformat gehört zum Internetauftritt der Jungen Alternative Deutschland, der Jugendorganisation der AfD. Auf

dem JA-TV Kanal auf Youtube herrscht nun reges Leben, nachdem die mediale Präsenz der JA vorher kaum wahrnehmbar war.

Die zwei sympathischen Jungs aus Berlin sprengen die unfairen Klischees, die der linke Lügenmainstream täglich über die AfD verbreitet. In diesem verrückten Land haben sich viele Leser sicherlich oft die Frage gestellt, ob sie über die Zustände hier lachen oder weinen sollen: ein Russlanddeutscher und ein Deutschvietnamese zeigen, dass es vermutlich gesünder ist darüber zu lachen.

Unverkrampt und echt sind kleine Lachflashes bei den Beiden garantiert! Vadim ist Sprecher der JA-Berlin und der eine oder andere Leser wird vielleicht Ferdinand vom patriotischen Blog „Young German“ oder als Gastautor in der Jungen Freiheit kennen. Unbedingt vorbeischaun und den Kanal der Jungen Alternative abonnieren!